

Leistungsbeschreibung Kurzzeitexperte

Leistungsbeschreibung / Terms of Reference Kurzzeitexperte Genossenschaftsrecht Tunesien

Projekt: Förderung genossenschaftlicher Strukturen in Ostafrika und Tunesien als Beitrag zur Stärkung ländlicher Regionen (PN 2020 2600 3/DGR 0014)

Titel: Workshop Sektorstudie Tunesien, Schwerpunkt Genossenschaftsgesetz und Politikdialog

Zeitraum: 20.06.2022 bis 31.12.2022

Land: Tunesien

Der DGRV – Deutscher Genossenschafts- und Raiffeisenverband e. V. ist Spitzenverband und gesetzlicher Prüfungsverband der deutschen Genossenschaftsorganisation mit Sitz in Berlin. Die Abteilung Internationale Beziehungen (AIB) des DGRV in Bonn führt in Lateinamerika, Afrika und Asien Projekte zur Förderung von Genossenschaften im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) durch.

1. Hintergrund und Anlass

Im Jahr 2017 erhielt der DGRV aus dem tunesischen Ministerium für Landwirtschaft, Wasserressourcen und Fischerei (MARHP) die Bitte, sich mit seiner genossenschaftlichen Fachexpertise bei der Überarbeitung der gesetzlichen Rahmenbedingungen in Tunesien einzubringen. In der Folge fanden Beratungs- und Sondierungsgespräche mit den verantwortlichen Akteuren des tunesischen Genossenschaftssektors statt. Ein Ergebnis dieser Gespräche war, dass von den tunesischen Akteuren der Ansatz des DGRV zur genossenschaftlichen Systemförderung sehr positiv aufgenommen wurde.

Im Nachgang leitete der DGRV die erforderlichen Schritte zum Aufbau einer Büroinfrastruktur ein. Seit Frühjahr 2021 ist das Büro des DGRV-Section Tunisie operativ. Im Rahmen des Regionalprojekts Ostafrika wurde in 2022 Tunesien als eigenständiges Teilprojekt aufgewertet.

Der DGRV ist aktuell im Prozess, in Tunesien einen längerfristig angelegten Ansatz zu Genossenschaftsförderung gemeinsam mit zentralen Stakeholdern und Akteuren des tunesischen Genossenschaftssektors zu entwickeln. Die Erstellung einer national angelegten diagnostischen Studie zum Genossenschaftswesen in Tunesien stellt darin einen ersten bedeutenden Meilenstein zur Bestimmung des Status quo und zur Ableitung von Handlungsempfehlungen dar.

Es ist geplant, die Ergebnisse der Studie im Rahmen einer nationalen Konferenz vsl. am 21. September 2022 zu präsentieren und zu diskutieren.

2. Zweck, Ziele und Nutzung

Beratungseinsätze im Rahmen der Planung der DGRV Projektkonzeption für Tunesien. Fachberatung zur Makroebene (Genossenschaftsrecht, Genossenschaftspolitik und Politikdialog).

Ziel der Einsätze ist es:

- Zentrale Akteure und Stakeholder des tunesischen Genossenschaftssektors für die länderspezifischen Herausforderungen zu sensibilisieren
- Guidance zu geben bei der Revision der genossenschaftlichen Rahmenbedingungen
- International vergleichende Fachexpertise aus ausgewählten Ländern einzubringen
- Kohärente Genossenschaftsförderansätze und Politikempfehlungen zu identifizieren

3. Aufgaben

- Inhaltliches Abstimmen mit der AIB des DGRV in Bonn und dem DGRV-Länderbüro in Tunis
- Schriftliches Kommentieren der Diagnosestudie zum tunesischen Genossenschaftssektor
- Fachvortrag auf der nationalen Konferenz zu den gesetzlichen Rahmenbedingungen für den Genossenschaftssektor aus internationaler Perspektive mit ausgewählten Länderbeispielen
- Austauschen mit ausgewählten Stakeholdern in unterschiedlichen Formaten
- Analyse und schriftliches Kommentieren von ausgewählten Punkten des tunesischen Genossenschaftsrechts
- Input für die weitere Planung von Aktivitäten des DGRV-Länderbüros in Tunis
- Backstopping zum Thema „Genossenschaftsrecht“ (Dokumentation der behandelten Fragen, kommentierte Dokumente).
- Schriftliche Kommentierung zu ausgewählten Punkten der tunesischen Genossenschaftspolitik und Instrumenten.
- Backstoppen zum Thema „Genossenschaftspolitik“ (Dokumentation der behandelten Fragen, kommentierte Dokumente).

4. Vorgehen

Vorgesehen sind bis zu zwei Einsätze vor Ort in Tunesien und die kontinuierliche Begleitung in Q4/2022 zu den Themenfeldern Genossenschaftsrecht und Genossenschaftspolitik.

Monat	Schwerpunkt	Aktivität	Zeitraumen (bis zu Tage)
Juni/ Juli	Diagnosestudie	Kommentierung	2
September	Nationale Konferenz	Vor- und Nachbereitung (inkl. Präsentation)	3
		Vor Ort Einsatz	5
Oktober-Dezember	Genossenschaftsrecht	Analyse und Kommentierung (inkl. Empfehlungen) und Backstoppen	5
Oktober-Dezember	Genossenschaftspolitik	Analyse und Kommentierung, Backstoppen	4
November	Folgeeinsatz	Vor- und Nachbereitung Einsatz	3
		Vor-Ort-Einsatz	5
Summe			27

4. Produkte / Leistung

- Verlauf- und Ergebnisbericht des gesamten Einsatzes
- Personaleinsatzbogen

5. Anforderungsprofil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Rechtswissenschaft (vorzugsweise mit Schwerpunkt Genossenschaftsrecht); vorzugsweise mit Promotion
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich des Genossenschaftsrechts; möglichst mit Kompetenzen bei ländervergleichenden Rechtsanalysen
- Langjährige Arbeitserfahrung im internationalen Kontext; ausgewiesene Erfahrungen in Zusammenarbeit mit Schwellen- und Entwicklungsländern sind von Vorteil
- Länderkenntnisse Tunesien sind von Vorteil
- Idealerweise Erfahrung in der Strukturierung von Genossenschaftsförderkonzepten, die sich an einem unternehmerischen Genossenschaftsverständnis orientieren
- Erfahrung im Coaching-, Schulungs- und Trainingsbereich
- Sehr gute Kenntnisse der französischen Sprache in Wort und Schrift

6. Management des Einsatzes

Der Einsatz wird von der AIB in Bonn und dem Länderbüro Tunesien koordiniert.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie bitte Ihr Angebot inklusive CV und Honorarvorstellungen ausschließlich per E-Mail an: bewerbung.international@dgrv.de

Betreff: **KZE Genossenschaftsrecht Tunesien**

DGRV – Deutscher Genossenschafts- und Raiffeisenverband e.V.

Abteilung Internationale Beziehungen

Adenauerallee 121

53113 Bonn

<https://www.dgrv.de/internationale-zusammenarbeit>

<https://www.dgrv.coop>

Ansprechpartner für inhaltliche Fragen: Fedor Böhmert, Referent Team Afrika

(boehmert@dgrv.de, Tel. 0228-8861 332)

Einsendeschluss: 8. Juni 2022

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise für Bewerbungen unter www.dgrv.de/de/ueberuns/jobsdgrv.html
Bitte beachten Sie, dass eine unverschlüsselte E-Mailkommunikation über das öffentliche Datennetz stets der Gefahr einer unbefugten Kenntnisnahme unterliegt und senden Sie uns vertrauliche Inhalte stets nur verschlüsselt bzw. passwortgesichert.